

Durch- dachte Metall- fassade

Für das neue Forschungszentrum der Hochschule für Technik in Rapperswil hat Tuchschnid eine technisch anspruchsvolle, stimmige und transparente Fassadenlösung ausgeführt.

► tuchschnid.ch



Hersteller Tuchschnid

Produkt Metallfassade

Dienstleistungen Planung, Montage,
Mock-up-Herstellung

Projekt Neues Forschungszentrum der
Hochschule für Technik Rapperswil

Untersicht-Verkleidung 600 Bleche

Blechgrösse 660 × 660 mm

Fugenmass Untersicht 2,5 mm

Gesamtfensterfläche > 1400 m²

Verglasung 3-fach

Eigenständig und selbstbewusst fügt sich das neue Forschungszentrum der Hochschule für Technik in Rapperswil in die Uferzone ein. Die Architektur-Sprache der bestehenden Campus-Bebauung wird durch die Materialisierung und die Gliederung der Fassade fortgeführt.

Die Herausforderung für den Fassadenbauer Tuchschnid bestand darin, dem Wunsch des Architekten nach einer reduzierten, filigranen Aussenhaut des Gebäudes Rechnung zu tragen und die Fugen zwischen den Metallelementen so gering wie möglich auszuführen. Das Fugenbild erstreckt sich über das gesamte Gebäude und erforderte eine millimetergenaue Planung, auch im Bereich der Gebäudeauskragung über dem Erdgeschoss. Eine besondere Schwierigkeit in den Obergeschossen bestand in der Verbindung der Aussenfassaden mit den dahinterliegenden Geschossdecken, die wegen ihrer Spannweite eine Durchbiegung von mehreren Zentimetern aufweisen. Hierfür wurden spezielle Trag- und Verbindungselemente entwickelt.